

Das Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB) unterstützt mit über 500 Mitarbeitern/-innen als unabhängige, staatliche, akkreditierte Untersuchungseinrichtung die Länder Berlin und Brandenburg in den Bereichen gesundheitlicher Verbraucherschutz und gentechnische Sicherheit, Infektionsschutz, Tierseuchenschutz und Tierschutz, Schutz von Umwelt und Natur, Chemikaliensicherheit und Strahlenschutz, Gefahrenabwehr, Bioterrorismus, Katastrophenschutz.

// Im Zuge einer Nachfolgeregelung wird folgende Position zum nächstmöglichen Zeitpunkt besetzt:

## Direktorin / Direktor

// Die Direktorin bzw. der Direktor führt die Geschäfte des Landeslabors, entwickelt das Landeslabor strategisch auch unter Berücksichtigung neuer Rechtslagen weiter, koordiniert die Aufgaben der verschiedenen Abteilungen und vertritt das LLBB gegenüber den Trägerländern sowie den Behörden in Berlin und Brandenburg. Darüber hinaus entscheidet sie/er über personalwirtschaftliche Maßnahmen, ist oberste Dienstbehörde und Dienstvorgesetzte bzw. Dienstvorgesetzter der Beamtinnen und Beamten und trifft alle sonstigen Beamten-, Tarif- und arbeitsrechtlichen Entscheidungen.

// Voraussetzung für die Übernahme dieser verantwortungsvollen Position ist nach einer voll akademischen naturwissenschaftlichen oder betriebswirtschaftlichen Ausbildung langjährige Berufserfahrung in der Führung und Steuerung einer Landesbehörde bzw. einer kommunalen Gebietskörperschaft oder einer vergleichbaren Anstalt öffentlichen Rechts bzw. einer vergleichbaren Organisationseinheit/Einrichtung der öffentlichen Verwaltung mit großem Personalkörper. Insbesondere werden eine ausgezeichnete Organisationsfähigkeit, ein hohes Maß an sozialer Kompetenz, die Fähigkeit zur Analyse und strategischen Planung, Durchsetzungsstärke und umfassende Erfahrungen mit politischen Entscheidungsprozessen sowie im Umgang mit parlamentarischen Gremien erwartet. Sehr gute englische Sprachkenntnisse und den sicheren Umgang mit einschlägigen IT-Programmen setzen wir als selbstverständlich voraus.

// Die Vergütung erfolgt in Höhe der Dienstbezüge gemäß BesGr. B3 (Berlin).

// Wenn Sie an dieser sehr verantwortungsvollen und facettenreichen Position interessiert sind, stehen Ihnen unsere Beraterin Simone Pfister und unser Berater Michael Tippmann für einen ersten Kontakt unter den Rufnummern +49 (0)30 20 63 279 -14, bzw. -12 zur Verfügung. Absolute Diskretion ist für uns oberster Grundsatz. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Da wir uns Chancengleichheit und die berufliche Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt haben, sind wir besonders an Bewerbungen von Frauen interessiert.

// Wir freuen uns über Ihre Unterlagen (inkl. tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Angabe des Gehaltswunsches/Eintrittstermins). Schicken Sie diese bitte unter Angabe der **Kennziffer 3000-356** bis zum **17.06.2018** (Eingang) an Sofie Koss, [s.koss@bt-personalberatung.de](mailto:s.koss@bt-personalberatung.de).